



Zur Haltung des Lohmann Dual Huhns: Erkenntnisse und Empfehlungen aus einem Forschungsprojekt

M. Dobner¹, M. Auerbach¹, C. Sürrie², S. Rautenschlein¹

¹ Klinik für Geflügel, Stiftung Tierärztliche Hochschule, Hannover

² Lehr- und Forschungsgut Ruthe, Stiftung Tierärztliche Hochschule, Hannover

Hintergrund

Zur Bekanntmachung

- Förderung von Innovationen zur Verbesserung der Haltung von landwirtschaftlichen Nutztieren



Problemfelder in der Nutzgeflügelhaltung

- u.a. unerwünscht:
 - Töten der männlichen Eintagsküken
 - Schnabelkürzen (verboten)
 - Schnelle Mast der Masthybride
 - Einsatz von Medikamenten
 - Transportstress



Aufgabenstellung

Verbesserung des Tierwohls und der Tiergesundheit bei Lege- und Masthühnern

- Einsatz eines “modernen” Zweinutzungshuhns
- Integriertes Farmkonzept (“Integhof”)
 - Haltung von Junghenne, Henne und Hahn auf einem Betrieb
 - Verbesserte Prophylaxe-Möglichkeiten



Foto:
M. Dobner

Beteiligte Forschungsgruppen

- **Stiftung Tierärztliche Hochschule Hannover:**
 - AG 1: Klinik für Geflügel
 - AG 2: Institut für Tierhygiene, Tierschutz und Nutztierethologie
 - AG 3: Institut für Biometrie, Epidemiologie und Informationsverarbeitung/Institut für Lebensmittelqualität und –sicherheit
 - Lehr- und Forschungsgut Ruthe
- **Freie Universität Berlin**
 - AG 4: : Institut für Lebensmittelsicherheit und –hygiene (Abt. Fleischhygiene) / BfR
 - AG 5: Institut für Geflügelkrankheiten/Institut für Veterinär-Anatomie
 - AG 6: Institut für Tierernährung
- **FLI**
 - AG 7: Institut für Tierschutz und Tierhaltung
- **Universität Göttingen**
 - AG 8 : Department für Nutztierwissenschaften
 - AG 9: Department für Agrarökonomie und Rurale Entwicklung
- **Leibniz Institut für Nutztierbiologie**
 - AG 10: Institut für Ernährungsphysiologie ‚Oskar Kellner‘
- **Universität Hohenheim**
 - AG 11: AG Geflügelwissenschaften

Industrie und assoziierte Partner

- LTZ: Lohmann Tierzucht
- Boe: Boehringer Ingelheim Vetmedica GmbH
- BD: Big Dutchman
- SocialLab Deutschland



Projektübersicht



Lohmann Dual (LD)



Lohmann Brown Plus (LB+)

experimentell

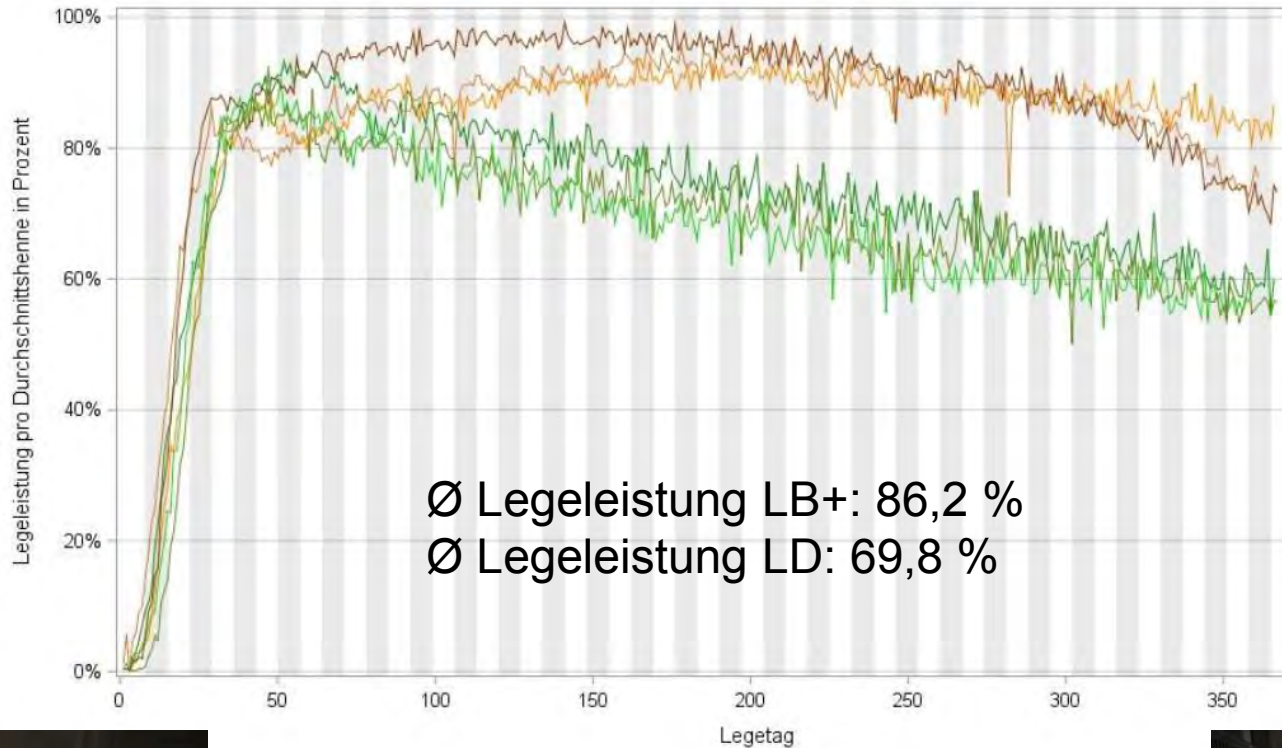


Ross 308

- Leistungsdaten Legehennen (Praxis)
- Haltungssystem und Wohlbefinden (Praxis / experimentell)
- Bonituren (Praxis)
- Pathologische Untersuchungen (Praxis)

Fotos: M. Auerbach

Leistungsdaten - Legehennen



Genetik und Durchgang			
—	LB+ (DG 1)	—	LD (DG 1)
—	LB+ (DG 2)	—	LD (DG 2)
—	LB+ (DG 3)	—	LD (DG 3)



Foto: M.Auerbach



Foto: M.Auerbach

Leistungsdaten - Legehennen

	1. Durchgang		2. Durchgang		3. Durchgang	
	LB+	LD	LB+	LD	LB+	LD
Ei-Gewicht (g)	60,29	55,95	60,74	57,68	62,57	59,24
S-Eier Anteil (%)	5,36	28,11	6,71	19,97	0,88	5,16
Futter* (g)	116,92	97,54	126,12	97,59	117,49	91,25
Wasser* (ml)	206,12	164,87	199,46	145,27	208,63	171,79

- S-Eier Anteil bei LD Tieren hoch
- Ei-Gewicht nahm über die 3 Durchgänge zu
- Futter und Wasserverwertung / kg Eimasse sind ähnlich zwischen LD und LB+

→ Reduzierung der Futterkosten bei niedrigerem Leistungsniveau?

Haltungssystem und Wohlbefinden - Praxis

- Anpassung des Haltungssystems an die anatomischen Eigenschaften der Tiere (z.B. kürzere Beine)
- Aufstiegshilfen
- Nachtruhe: keine Nutzung der höchsten Stangen i.V. zu LB+
- Anpassung der Futterketten



Fotos: M.Auerbach

Bonitur vs. Sektion

Pathologisch-anatomische Untersuchungen – Klinik für Geflügel, TiHo

	1. Durchgang		2. Durchgang		3. Durchgang	
	LB+	LD	LB+	LD	LB+	LD
Kannibalismus (in % = prozentualer Anteil der absoluten Verluste)	87,2	33,3	73,2	60,7	83,8	57,7

Zusammenfassung (1)

- zur Haltung...
 - Stangen vs. Plateaus/Roste
 - Aufstiegshilfen/Rampen
 - Ruheplätze auf unterschiedlichen Ebenen
 - ausreichend Anflugraum
 - (Nestnutzung)
 - (Stangenanordnung)

Zusammenfassung (2)

- zur Tiergesundheit und zum Umgang mit den Tieren
 - entspannte, nette, unkomplizierte Tiere → Tierbetreuung 😊
 - weniger Federpicken und Tierverluste
- zur Fütterung
 - Proteinreduktion ohne Leistungseinbußen möglich (Röhe et al., 2018)
 - Nachhaltige Fütterungskonzepte
 - Reduzierung der Futterkosten

Zweinutzungshuhn auf dem Markt?

- Produktion von hochwertigen Produkten
- Verbraucherakzeptanz (Ungewohntes ist schwer zu vermarkten)
- Marketing!
 - Einbeziehung des Einzelhandels
- Geschlechtsbestimmung im Ei?

→ Nischenprodukt

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!



Foto: M.Dobner



Big Dutchman.



**LEIBNIZ-INSTITUT
FÜR NUTZTIERBIOLOGIE**



GEORG-AUGUST-UNIVERSITÄT
GÖTTINGEN



**Boehringer
Ingelheim**



**LOHMANN
TIERZUCHT**



UNIVERSITÄT
HOHENHEIM



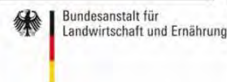
SocialLab



rentenbank



Freie Universität
Berlin



Bundesanstalt für
Landwirtschaft und Ernährung